

von Bismarck, den wohlverdienten Titel eines Fürsten verlieh. Aus Millionen dankbarer Herzen stiegen an diesem Tage Glück- und Segenswünsche zum Himmel empor für den greisen Heldenkaiser, dem es von der Vorsehung beschieden war, Deutschland seiner Einheit entgegen zu führen und des Reiches Macht und Herrlichkeit wieder herzustellen.

Ein deutsches Vaterland, dem lange entfremdetes Reichsland wiedergewonnen — ein Kaiser an seiner Spitze — ein auf eigener Kraft begründeter Frieden: das waren die Errungenschaften eines Kriegsjahres, welches mit dem festlichen Einzuge der heimgekehrten, sieggekrönten Truppen in die verschiedenen Hauptstädte des deutschen Reiches einen würdigen Abschluß erhielt.

Möge es dem greisen Heldenkaiser, so wie den übrigen deutschen Fürsten, vergönnt sein, die Früchte der großen Thaten und Erfolge dieser Zeit mit dem treuen deutschen Volke noch lange unter den Segnungen des Friedens zu genießen!

## 94. Erfüllung.

Und dem alten Kaiser beugen sich die Völker alljugleich  
Und aus' neu' zu Neuen gründet er das heil'ge deutsche Reich.  
(Emanuel Geibel.)

Ihr kennt vom alten Kaiser  
Die Sage wunderbar,  
Wie er in dem Kyffhäuser  
Schläft schon viel hundert Jahr,  
Und wie er soll erwachen  
Dereinst in blut'gem Streit  
Und tödten wird den Drachen,  
Der Deutschland lang entzweit.

Wenn dann die Donnerwolke  
Des Kampfes sich zerstreut,  
Dann wird dem deutschen Volke  
Ersteh'n die gold'ne Zeit,  
Dann wird ob deutschem Lande  
Ein ew'ger Friede blau'n,  
Und frommer Eintracht Bande  
Umschlingen alle Gau'n.

Was mit Prophetenahnung  
Die Alten so geschaut,  
Und was zu steter Mahnung  
Die Säng' uns vertraut,

Das soll uns Nachgeborenen  
Heut in Erfüllung gehn,  
Wir sind die Götterkornen,  
Die es vollenden sehn.

Schon ist dem Berg entstiegen  
Der alte graue Held,  
Schon zog von Sieg zu Siegen  
Er über wälsches Feld;  
Schon hat der alten Schlange  
In blutig heißer Schlacht  
Auf seinem Waffengange  
Den Garauß er gemacht.

Heil Dir im weißen Barte,  
Du jugendlicher Greis,  
Um Deine Siegestandarte  
Schlingt sich der höchste Preis!  
Es geht in dem Kyffhäuser  
Held Friedrich nun zur Ruh,  
Sein Erb' als deutscher Kaiser  
Bist König Wilhelm Du!

(Franz Jahn.)